



- Notleiter, DIN 14094
- Rettungsausstieg Steckleiter b x h ≥ 0,6 x 1,0 m; BRH ≤ 1,2 m
- Notausstieg b x h ≥ 0,6 x 1,0 m; BRH ≤ 1,2 m
- Rettungsrichtung / 1. und 2. Rettungsweg
- Rettungsweg, Kennzeichnung nach DIN 4844; mind. nachleuchtend
- Zugang bauliche Anlage
- notwendige Treppe -1/E/+3
- notwendiger Treppenraum E/+1
- dicht- und selbstschließende Türe
- vollwandige, dicht- und selbstschließende Türe
- feuerhemmende, dicht- und selbstschließende Türe: T30-DS
- feuerhemmende, rauchdicht- und selbstschließende (DIN18095) Türe: T30-RS
- notwendige/-r Treppe/-raum nach BayBO Art. 32/33
- notwendiger Flur nach BayBO Art. 34
- feuerhemmend, raumabschließend (R)EI30 (F30)
- feuerbeständig, raumabschließend (R)EI90 (T)Rnb (F90-A) unter mech. Beanspruchung feuerbeständig, raumabschließend aus nicht brennbaren Baustoffen (R)EI90-M nb (F90-Ai. BA e. BW)
- Löschdecke / Fettbrandlöscher
- Feuerlöscher nach ASR A2.2, Löschmittel Wasser
- Rauchwarnmelder vernetzt nach DIN 14676, DIN EN 14604 innerhalb d. jeweiligen, brandschutztechnischen Nutzungseinheit

Angelegt sind ausschließlich die raumabschließenden Bauteile mit Feuerwiderstand; die angegebenen Feuerwiderstände sind Mindestwerte!

Die Piktogramme der Rauchwarnmelder, der RW-Kennzeichnung, sowie der Handfeuerlöscher stehen für die baurechtliche Forderung und machen die jeweilige Fachplanung nicht entbehrlich.

Alle tragenden und aussteifenden Bauteile haben mindestens feuerhemmend im UG mind. feuerbeständig zu sein.

ERDGESCHOSS

TEUCKE Ingenieurbüro
 Brandschutz Tragwerk Sicherheit
 Tannenbergstraße 16 90411 Nürnberg
 T 2174930 F 2176204 steucke@teucke.de
 Dipl.-Ing. Stefan Teucke
 Sachverständiger (EPOS) für vorbeugenden Brandschutz

Brandschutzplan
 Bau 2017_43
 Stand 2017-11-09

Nachweisberechtigter für Vorl. Brandschutz
 Sachverständiger (EPOS) für vorbeugenden Brandschutz
 Reg.-Nr.: 129619-2008